

*„Cool und lecker!“
Erfolgsfaktoren für
die
Schulverpflegung*

**Kirstin Gembalies-Wrobel,
Vernetzungsstelle Schulverpflegung NRW**

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Gefördert durch:

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Programm

- Akzeptanzförderung – Hintergründe und Ausgangssituation
- Gruppenarbeit: Wer hat welche Aufgabe/Rolle?
- Gruppenarbeit: Wo setzen wir an?
- Museumsgang
- Akzeptanzförderung Kompakt
- Gruppenarbeit: Verabredungen für die Zukunft treffen

Ausgangssituation Schulverpflegung

- Versorgungsaufgabe ↔ Dienstleistung
- Esser ↔ Kunden
- Meinung der Schüler/-innen und Eltern!

Der Wurm muss dem Fisch schmecken und nicht dem Angler!



Schüler/-innen als Kunden

- Ernährungsgewohnheiten → gesellschaftliches Bild
- Wünsche und Geschmacksvorlieben
- Unabhängigkeit
- PiPaPo (= Pizza, Pasta, Pommes)
- Unzufriedenheit bei Schüler/-innen

Schülerinnen und Schüler * ...

- sind polysensorisch,
- wünschen sich die Mensa auch als Kommunikationsraum,
- möchten eine Flexibilität bei der Bestellung /Speisenauswahl,
- suchen nach einem „coolen Image“ und
- möchten von Beginn an beteiligt werden (Partizipation!).

*Quelle: Vernetzungsstelle SV NRW; Winkler, Deumert 2007; Lülfs-Baden, Spiller 2009; Nestlé-Studie 2010

Akzeptanzförderung als gemeinsame Aufgabe!



Gruppenarbeit:



Wer hat welche Aufgabe/Rolle?

AB 1: Wer hat welche Aufgabe/Rolle?

| A. Schulträger / Schulverwaltung | B. Schulleitung/ Lehrerkollegium | C. Küchenbetreiber und Catering | D. Eltern | E. Pädagogisches Personal | F. Schüler/-innen |
|-------------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|-----------|---------------------------|-------------------|
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

AB 1: Wer hat welche Aufgabe/Rolle?

| A. Schulträger / Schulverwaltung | B. Schulleitung/ Lehrerkollegium | C. Küchenbetreiber und Catering | D. Eltern | E. Pädagogisches Personal | F. Schüler/-innen |
|-------------------------------------|-------------------------------------|------------------------------------|-----------|---------------------------|-------------------|
| 22. Gestaltung der Räume/ Deko | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |
| | | | | | |

Gründung eines Mensaausschusses

Zusammensetzung:

- Alle Akteure der Schulgemeinschaft

Aufgabe:

- regelmäßiger Austausch
- gemeinsame Lösungsfindung und Optimierung

Möglichkeiten:

- Kompetenzen der einzelnen Akteure nutzen
- Akzeptanzförderung als zentrales Thema!

Ziel: Verbesserung der SV im Sinne aller Beteiligten





Schwerpunkte setzen

Ansatzpunkte der Akzeptanzförderung



Gruppenarbeit



Wo setzen wir an?

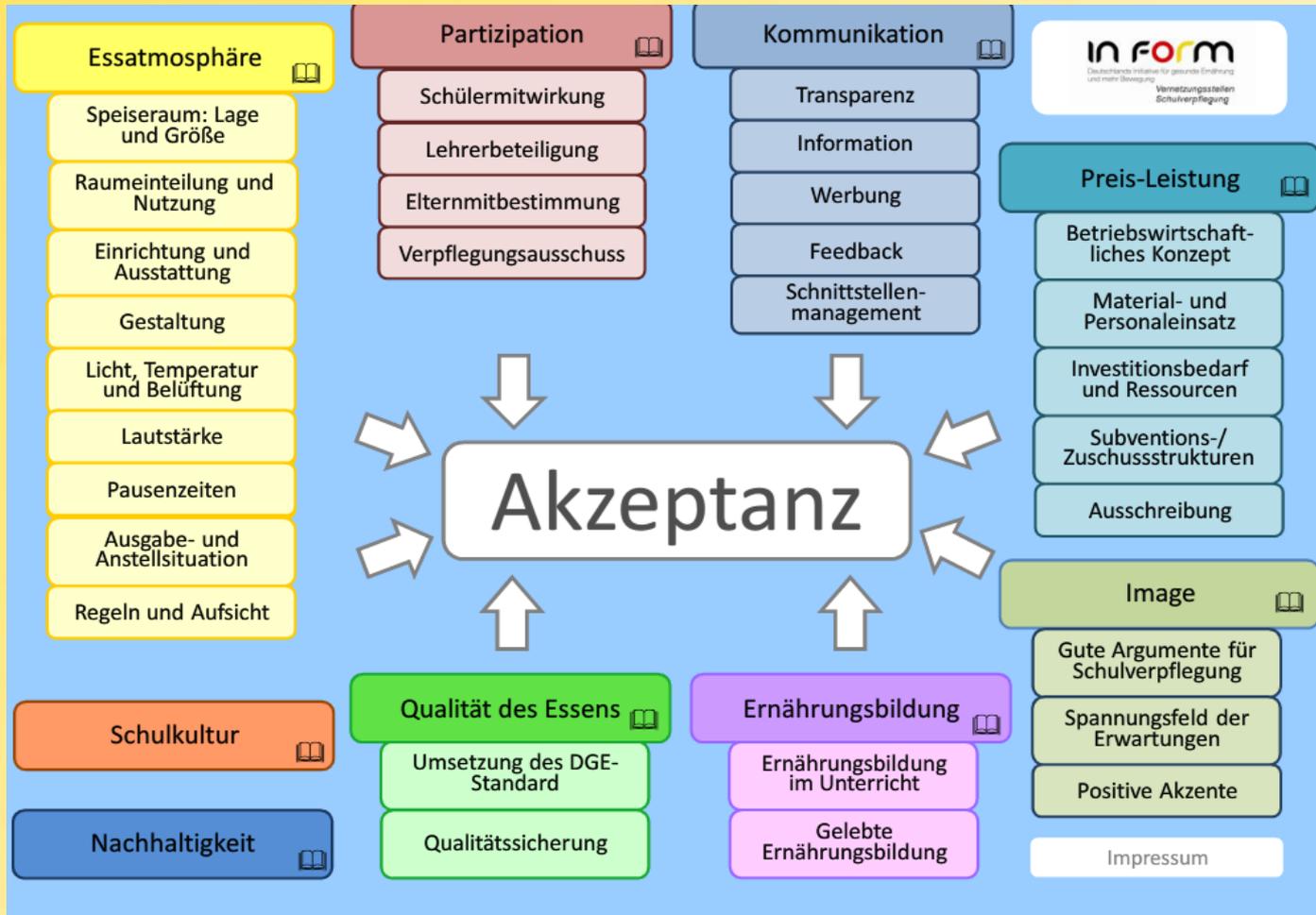
WS Akzeptanz

AB 4: Ansatzpunkte _____

| Schwerpunkt | Wer (mit wem?) | Andockstation im (a) und außerhalb (b) des Unterrichts | Stolpersteine |
|-------------|----------------|--|---------------|
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |
| | | | |



Museumsgang



© Vernetzungsstellen Schulverpflegung

in FORM
Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung
und mehr Bewegung

Akzeptanz von Schulverpflegung

Eine interaktive Handreichung

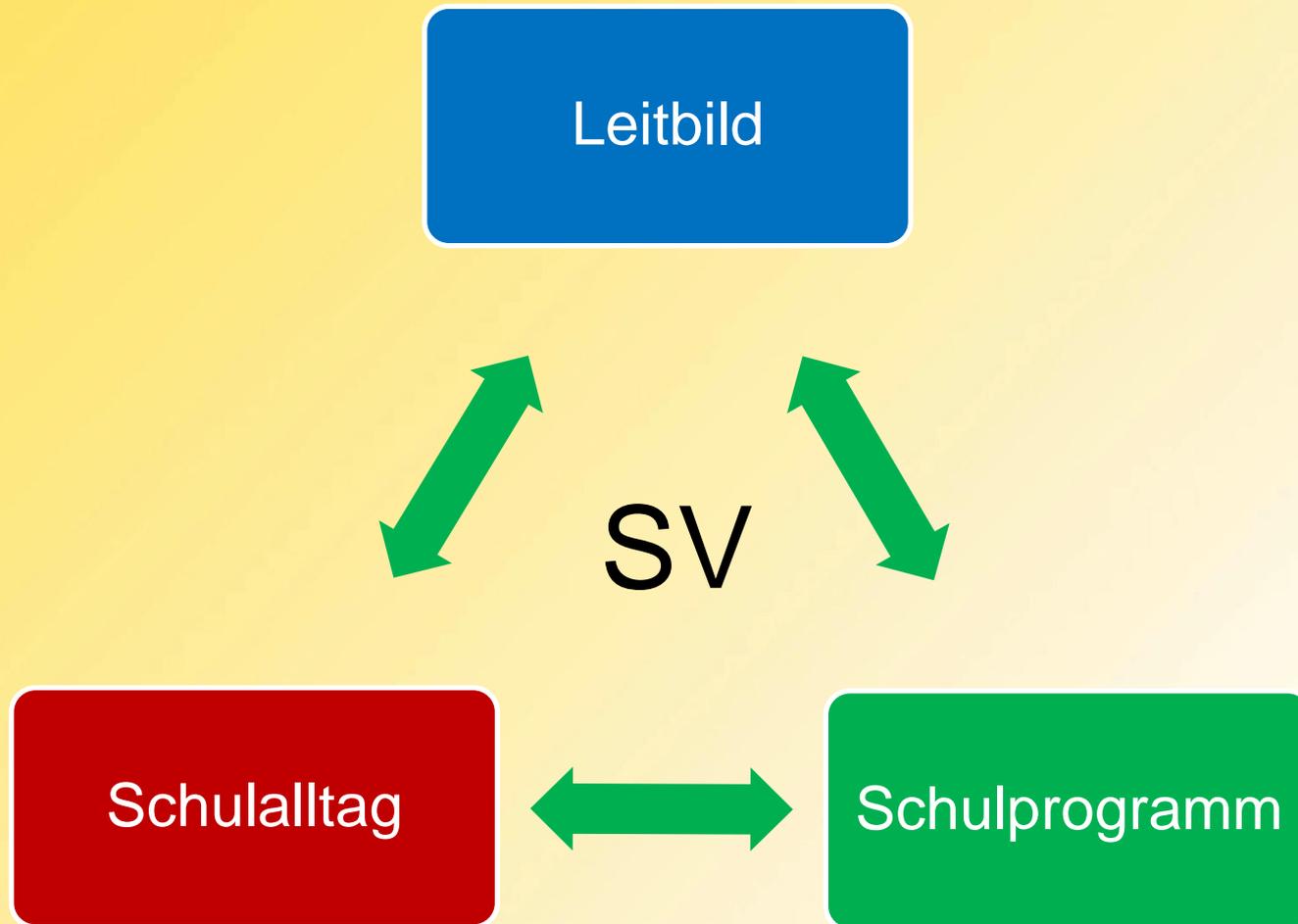


3

Praxiswissen –
VernetzungsstellenSchulverpflegung

www.in-form.de
www.in-form.de/vns-medien

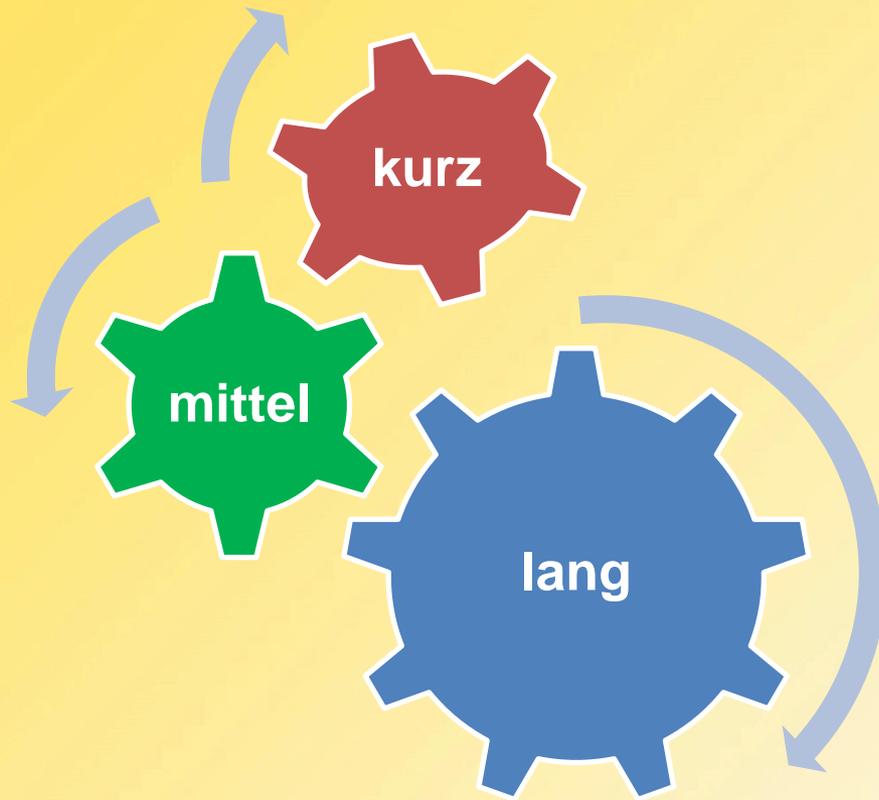
<https://www.in-form.de/vns-portal/vns-medien/praxiswissen-vernetzungsstellen-schulverpflegung.html>



Schulprogramm

Entwicklung eines Konzeptes :

- als Identifikationsmöglichkeit
- als Beitrag der Qualitätsentwicklung der Schule
- für die Außendarstellung



Verabredungen für die Zukunft treffen



Vielen Dank

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Gefördert durch:

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt,
Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages